

Allgemeine Verkaufs- und Mietbedingungen der femcare (folgend auch femcare genannt) Medizintechnik GmbH für Direktgeschäfte mit Patienten im Bezug auf Tensgeräte, Beckenbodentrainingssysteme / Inkontinenztherapiesysteme sowie Milchpumpen:

Die nachfolgenden Bedingungen gelten für alle Einzelverträge, die zwischen uns und einem Patienten abgeschlossen werden. Sie gelten sowohl für Kaufverträge (nachfolgend unter Ziff. I.) als auch für Mietverträge (nachfolgend unter Ziff. II.). Bestimmungen, die sowohl im Falle des Kaufs als auch der Miete gelten, sind unter Ziff. III. aufgeführt. Der Antrag zu einem Kaufvertrag kann telefonisch oder per Brief, Fax oder E-Mail durch den Patienten erfolgen.

Anträge für Mietverträge können nur telefonisch oder per Brief, Fax oder E-Mail erfolgen. Die von uns an einen Patienten überlassenen elektronischen Hilfsmittel können gebraucht sein. Dies beeinträchtigt weder ihre Wirkungsweise noch im Falle eines Kaufs unsere Gewährleistungspflichten.

I. Für den Fall, dass ein Patient unser Hilfsmittel käuflich erwirbt, gilt folgendes:

1. Vertragsschluss bei Kauf

Der Patient kann unsere Hilfsmittel telefonisch oder per Brief, Fax oder E-Mail bestellen. Ein Kaufvertrag kommt automatisch durch vollständige Zahlung des schriftlichen Angebotspreises zustande, falls der Patient bereits über das Hilfsmittel verfügt. Bei einem Neubezug eines Hilfsmittels bekommt der Patient das Hilfsmittel zusammen mit einer Rechnung.

2. Vertragsabschluss bei Mietkauf

Der Patient sendet uns den unterschriebenen Mietkaufvertrag zusammen mit dem vollständig ausgefüllten und unterschriebenen Lastschriftformular zu. Der Patient behält das bisherige System/Gerät und dieses geht nach Zahlung der letzten Rate in sein Eigentum über oder aber der Patient erhält von uns ein System/Gerät, falls er bisher noch keines hatte. In beiden Fällen erhält der Patient eine Rechnung mit Ausweisung des 24-monatigen Gewährleistungsanspruches. Kommt der Patient mit seiner Zahlung in Verzug, so schuldet er Verzugszinsen nach den gesetzlichen Bestimmungen. Bei Nichteinlösung einer Lastschrift zahlt der Patient zusätzlich alle anfallenden Kosten. Der Verkäufer hat das Recht den Vertrag zu kündigen und das Gerät/System zurückzufordern, falls sich eine fällige Mietzahlung mehr als zwei Monate in Rückstand befindet. Eine Anrechnung der bisherigen Zahlungen erfolgt dann nicht, sondern wird nur als gezahlte Miete angesehen.

3. Gewährleistung

Wir leisten nach den gesetzlichen Bestimmungen für die Mangelfreiheit unserer Hilfsmittel Gewähr. Die Gewährleistungsfrist beträgt für neue Produkte 24 Monate und für gebrauchte Produkte – hier besonders Mietgeräte – 12 Monate, beginnend mit der Lieferung an den Patienten bzw. mit dem Übergang in das Eigentum des Patienten.

4. Eigentumsvorbehalt

Die von uns gelieferten Hilfsmittel bleiben in unserem Eigentum bis zur vollständigen Bezahlung durch den Patienten.

II. Für den Fall, dass ein Patient ein Tensgerät oder Beckenbodentrainingssystem / Inkontinenzsystem mietet, gilt folgendes:

1. Vertragsschluss

Der Mietvertrag kommt mit Erhalt/der Übergabe des Gerätes/Systems inklusive der Bedienungsanleitung und dem notwendigen Zubehör zustande.

2. Sorgfaltspflichten des Patienten

Der Patient hat dafür Sorge zu tragen, dass das in unserem Eigentum stehende Hilfsmittel bestimmungsgemäß, sachgemäß sowie den Anweisungen der Bedienungsanleitung entsprechend schonend behandelt wird.

3. Beschädigung oder Verlust des Hilfsmittels

Im Falle von Beschädigungen oder Verlust des Hilfsmittels sind wir unverzüglich telefonisch oder per Brief, Fax oder E-Mail zu benachrichtigen. Der Patient hat uns im Beschädigungsfall das Hilfsmittel unverzüglich zuzusenden. Die Kosten für die Versendung trägt der Patient, sofern der Patient die Beschädigung verschuldet hat; anderenfalls tragen wir die Kosten.

4. Reparaturen

Etwaige Schäden an unserem Hilfsmittel sind ausschließlich durch uns zu reparieren; Gleiches gilt für den Fall, dass das Hilfsmittel gewartet werden muss. Der Patient darf das Hilfsmittel nicht Dritten überlassen. Sollte das

Gerät nicht einwandfrei funktionieren und der Patient dies nicht verschuldet haben, tragen wir die Kosten von Versand und Reparatur; anderenfalls der Patient.

5. Rücksendepflicht

Wenn die Gründe für die Überlassung des Hilfsmittels entfallen bzw. die Mietzeit abgelaufen ist, ist das Hilfsmittel unverzüglich an uns zurück zu senden oder rechtzeitig ein fachärztliches Verlängerungsrezept bei uns einzureichen. Die Kosten für die Versendung trägt der Patient. Der Patient verpflichtet sich die Rücksendung per versichertem Paket vorzunehmen. Sendet der Mieter das Hilfsmittel nach Beendigung des Mietverhältnisses nicht unverzüglich zurück, so hat er die Miete bis zu dem Zeitpunkt zu zahlen, an dem er das Hilfsmittel nachweisbar zurückgesendet hat. Mit Übersendung des Gerätes und jeder Verlängerung der Mietzeit wird dem Patienten das jeweilige Ablaufdatum der Mietzeit mitgeteilt. Ferner kann der Patient sich bei femcare telefonisch oder auch unter www.info.femcare.de oder bei einem Kassenrezept auch zusätzlich bei seiner Krankenversicherung danach erkundigen.

6. Mietzahlung

Bei einer Miete wird bei einer Erstverordnung wie bei einer Verlängerung des Mietzeitraumes eine Pauschalzahlung erhoben, welche je Krankenkasse im Bezug auf Laufzeit und auf den zu zahlenden Preis unterschiedlich sein kann. Alle erhobenen Pauschalen müssen bei einer Kostenübernahme durch eine gesetzliche Krankenkasse zuerst genehmigt werden. Bei einer Überschreitung des Mietzeitraumes und einer Verweigerung der Kostenübernahme der gesetzlichen Krankenkasse des Patienten haftet der Patient für die Höhe der jeweiligen Pauschale in voller Höhe unabhängig von der Dauer der Überschreitung in Bezug auf die neue Laufzeit der Verlängerung. Zumindest trägt der Patient die Kosten in Höhe von der Mindestmietzeit von 3 Monaten bei einem Tagessatz zwischen EUR 1,75 bis EUR 8,50 je nach Gerät, falls die Pauschalleistung der Krankenkasse höher sein sollte. Zahlungen sind innerhalb von 14 Tagen ohne Abzug zu leisten.

7. Mindestmietdauer

Die Mietmindestdauer beträgt 90 Tage. Dieses gilt auch im Anschluss nach einer bereits abgelaufenen Mietzeit. Das heißt, dass jede Mietzeit ein in sich geschlossener Zeitraum ist und nach Ablauf eines vorherigen Zeitraumes ein neuer Zeitraum beginnt, welcher dann mindestens für 90 Tage abgeschlossen wird. Bei einem von einer Krankenkasse bei uns eingereichtem und anschließend von dieser Krankenkasse genehmigtem Rezept ist dieses sichergestellt. Liegt kein von einer Krankenkasse, genehmigtes Rezept vor übernimmt der Patient somit die Kosten für zumindest 90 Tage. Die Kosten hierfür ergeben sich aus dem unter 8. stehenden Gerätetyp welches der Patient erhalten hat.

8. Nichtrückgabe des Mietgerätes

Ist der aktuelle Mietzeitraum weder von der Krankenkasse des Patienten noch vom Patienten selbst bezahlt, ist das Gerät/System unabhängig von der Höhe der ausstehenden Zahlung spätestens nach Ablauf von 3 Monaten zurückzugeben und eventuelle offene Forderungen sind vom Patienten innerhalb von 14 Tagen auszugleichen. Gibt der Patient das Gerät/System nicht innerhalb der Frist zurück, ist femcare berechtigt weitere Mietkosten zu berechnen bis zum jeweiligen Listenpreis des Gerätes/Systems. Weitere Mahnungen seitens femcare müssen nicht erstellt werden. Ist durch die Mietzeit die Höhe des Listenpreises erreicht, erstellt femcare in dieser Höhe eine Rechnung an den Patienten und das Gerät/System geht nach vollständiger Zahlung dann in das Eigentum des Patienten über. Wird diese Rechnung nicht pünktlich bezahlt kann femcare ohne weitere Mahnung die Forderung an ein Inkassounternehmen weitergeben.

Die Listenpreise inkl. 19% MwSt sind wie folgt: Alle Preise in EUR.

Elektrostimulation Innova Duo EUR 395.-	- Mietpreis pro Tag (mind. 90 Tage) 2,20 (198,00)
Elektrostimulation Innova Duo 2 EUR 395.-	- Mietpreis pro Tag (mind. 90 Tage) 2,20 (198,00)
NeuroTrac Simplex – Biofeedback – EUR 495.-	- Mietpreis pro Tag (mind. 90 Tage) 3,50 (315,00)
NeuroTrac MyoPlus – Kombisystem 1 Kanal – EUR 890.-	- Mietpreis pro Tag (mind. 90 Tage) 5,70 (513,00)
Alternativ: Innova Duo/2 und NeuroTrac Simplex EUR 890.-	- Mietpreis pro Tag (mind. 90 Tage) 5,70 (513,00)
NeuroTrac MyoPlus 2 – Kombisystem 2 Kanal – EUR 1195.-	-Mietpreis pro Tag (mind. 90 Tage) 7,80 (702,00)
NeuroTrac MyoPlus 4 – Kombisystem 4 Kanal – EUR 1895.-	-Mietpreis pro Tag (mind. 90 Tage) 9,95 (896,00)

III. Für den Fall, dass ein Patient eine elektrische Milchpumpe mietet, gilt folgendes:

1. Vertragsschluss

Der Mietvertrag kommt mit Erhalt/der Übergabe der Milchpumpe (Hilfsmittel) inklusive der Bedienungsanleitung und dem notwendigen Zubehör zustande.

2. Sorgfaltspflichten des Patienten

Der Patient hat dafür Sorge zu tragen, dass das in unserem Eigentum stehende Hilfsmittel bestimmungsgemäß, sachgemäß sowie den Anweisungen der Bedienungsanleitung entsprechend schonend behandelt wird

3. Beschädigung oder Verlust des Hilfsmittels

Im Falle von Beschädigungen oder Verlust des Hilfsmittels sind wir unverzüglich telefonisch oder per Brief, Fax oder E-Mail zu benachrichtigen. Der Patient hat uns im Beschädigungsfall das Hilfsmittel unverzüglich zuzusenden. Die Kosten für die Versendung trägt der Patient, sofern der Patient die Beschädigung verschuldet.

4. Reparaturen

Etwaige Schäden an unserem Hilfsmittel sind ausschließlich durch uns zu reparieren; Gleiches gilt für den Fall, dass das Hilfsmittel gewartet werden muss. Der Patient darf das Hilfsmittel nicht Dritten überlassen. Sollte das Gerät nicht einwandfrei funktionieren und der Patient dies nicht verschuldet haben, tragen wir die Kosten von Versand und Reparatur; anderenfalls der Patient.

5. Rücksendepflicht

Wenn die Gründe für die Überlassung des Hilfsmittels entfallen bzw. die Mietzeit abgelaufen ist, ist das Hilfsmittel unverzüglich an uns zurück zu senden oder rechtzeitig ein fachärztliches Verlängerungsrezept bei uns einzureichen. Die Kosten für die Versendung trägt der Patient. Der Patient verpflichtet sich die Rücksendung per versichertem Paket vorzunehmen.. Sendet der Mieter das Hilfsmittel nach Beendigung des Mietverhältnisses nicht unverzüglich zurück, so hat er die Miete bis zu dem Zeitpunkt zu zahlen, an dem er das Hilfsmittel nachweisbar zurückgesendet hat. Mit Übersendung des Gerätes und jeder Verlängerung der Mietzeit wird dem Patienten das jeweilige Ablaufdatum der Mietzeit mitgeteilt. Ferner kann der Patient sich bei femcare telefonisch oder auch unter www.info.femcare.de oder bei einem Kassenrezept auch zusätzlich bei seiner Krankenversicherung danach erkundigen.

6. Mietzahlung

Die Mietkosten für die elektrische Milchpumpe beträgt EUR 3,00 pro Tag inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Somit wird jeder Miettag, welcher nicht durch ein ärztliches Rezept abgedeckt ist, mit EUR 3,00 inklusive Mehrwertsteuer berechnet. Das notwendige Zubehör wird wie folgt berechnet: Das Doppelpumpset wird mit EUR 59,50 zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer berechnet und das Brusthaubenset mit 19,50 zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer genauso wie eine Einweisungspauschale in Höhe von EUR 19,50 zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer, falls es nicht durch ein ärztliches Rezept abgedeckt ist oder es sich um ein Privat Rezept handelt.

7. Mindestmietdauer

Die Mietmindestdauer beträgt 28 Tage. Dieses gilt auch im Anschluss nach einer bereits abgelaufenen Mietzeit. Das heißt, dass jede Mietzeit ein in sich geschlossener Zeitraum ist und nach Ablauf eines vorherigen Zeitraumes ein neuer Zeitraum beginnt, welcher dann mindestens für 28 Tage abgeschlossen wird. Bei einem von einer Krankenkasse bei uns eingereichtem Rezept ist dieses sichergestellt, wenn auf dem Rezept zumindest eine Mietdauer von 4 Wochen notiert ist. Ist die Mietzeit auf dem Rezept geringer notiert wird die Differenz dem Patienten separat berechnet.

8. Nichtrückgabe des Mietgerätes

Ist der aktuelle Mietzeitraum weder von der Krankenkasse des Patienten noch vom Patienten selbst bezahlt oder mittels Rezept bereits zeitgerecht abgedeckt wird jeder Miettag berechnet bis der Listenpreis von EUR 299,00 erreicht ist. Sobald die Summe des Kaufpreises erreicht ist erhält der Patient hierüber eine Rechnung, welche innerhalb von 14 Tagen ohne Abzug zu zahlen ist. Die Milchpumpe geht dann samt Zubehör, nach Begleichung dieser Forderung, in sein Eigentum über. Wird diese Rechnung nicht pünktlich bezahlt kann femcare ohne weitere Mahnung die Forderung an ein Inkassounternehmen weitergeben.

IV. Bestimmungen, die sowohl für den Fall des Kaufs (I.) als auch der Miete (II.) gelten:

1. Preise

Für Kauf bzw. Miete gelten die Preise, welche hier angegeben sind, oder zum Zeitpunkt der Bestellung bzw. dem Mietbeginn gemäß unserer Preisliste gültig waren. In den angegebenen Preisen ist die gesetzliche Mehrwertsteuer enthalten.

2. Spezielle Vorschriften

Im Falle von außerordentlichen Vorkommnissen durch die Anwendung bzw. das Benutzen des Hilfsmittels unterliegen wir bestimmten Verpflichtungen nach dem Medizinproduktegesetz (MPG). Der Patient hat uns in einem solchen Fall die angeforderten Auskünfte, u.a. zur Hilfsmittelnutzung, zu erteilen. Alle Geräte/Systeme

(nicht gültig für die Milchpumpe) sind spätestens alle 24 Monate zu warten. Bitte wenden Sie sich diesbezüglich an den Vermieter.

3. Haftung

(1) Für Schäden des Vermögens oder an Sachen des Patienten, die aus einer lediglich leicht fahrlässiger Verletzung unserer vertraglichen Nebenpflichten (das sind Pflichten, die für die Durchführung des Vertrages nicht wesentlich sind) resultieren, haften wir nicht, sofern diese Schäden weder vorhersehbar noch vertragstypisch sind. Dies gilt auch bei leicht fahrlässiger Pflichtverletzung unserer gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen.

(2) Die vorstehende Haftungsbeschränkung betrifft nicht Ansprüche des Kunden aus Produkthaftung. Weiter gelten die Haftungsbeschränkungen nicht bei uns zurechenbaren Körper- und Gesundheitsschäden oder bei Verlust des Lebens des Kunden.

(3) Im Übrigen haften wir nach den gesetzlichen Bestimmungen.

4. Erfüllungsort und anwendbares Recht

Erfüllungsort ist D-40789 Monheim am Rhein. Es gilt deutsches materielles Recht, unter Ausschluss des UN-Kaufrechts (Wiener Übereinkommen von 1980, CISG).

V. Widerrufsbelehrung

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Waren in Besitz genommen haben bzw. hat.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns, der femcare Medizintechnik GmbH, Edisonstraße 11 in 40789 Monzheim am Rhein, Tel.:02173 394640, Fax: 02173 3946469, E-Mail: info@femcare.de mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

Mit der wirksamen Ausübung des Widerrufs sind Sie zur Rücksendung des Hilfsmittels verpflichtet. Die Rücksendung erfolgt auf unsere Gefahr. Wir übernehmen die Kosten, soweit das Hilfsmittel einen Bruttopreis von 40 Euro überschreitet. Anderenfalls tragen Sie die Kosten der Rücksendung.

Können Sie uns die Ware ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, ist uns insoweit Wertersatz zu leisten. Dies gilt nicht, wenn die Verschlechterung ausschließlich auf die Prüfung wie in einem Ladengeschäft oder die bestimmungsgemäße Ingebrauchnahme ohne weitere Nutzung des Hilfsmittels zurückzuführen ist.

Ende der Widerrufsbelehrung

VI. Datenschutzinformationen

Im Zusammenhang mit der Anbahnung, Abschluss, Abwicklung und Rückabwicklung eines Kaufs – oder Mietvertrages auf Grundlage dieser AGB werden von uns Daten erhoben, gespeichert und verarbeitet. Dies geschieht im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen. Wir geben keine personenbezogenen Daten des Kunden an Dritte weiter, es sei denn, dass wir hierzu gesetzlich verpflichtet wären oder Sie vorher ausdrücklich eingewilligt haben. Wird ein Dritter für Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Abwicklung von

Verarbeitungsprozessen eingesetzt, so werden die Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes eingehalten. Die von Ihnen im Wege der Bestellung mitgeteilten Daten werden ausschließlich zur Kontaktaufnahme innerhalb des Rahmens der Vertragsabwicklung und nur zu dem Zweck verarbeitet, zu dem Sie die Daten zur Verfügung gestellt haben. Die Daten werden nur soweit notwendig an das Abrechnungsunternehmen für Abrechnungen gegenüber den Sozialversicherungsträgern und Versandunternehmen, die die Lieferung der Ware auftragsgemäß übernehmen, weitergegeben. Zahlungsdaten werden an das mit der Zahlung beauftragte Kreditinstitut weitergegeben.

Die Daten werden nach Beendigung dieses Vertragsverhältnisses gelöscht, sofern uns keine Aufbewahrungsfristen handels-, sozialversicherungs- oder steuerrechtlicher Natur treffen. In dem Fall kann die Speicherung der Daten bis zu zehn Jahre dauern.

Auf Ihren Wunsch werden im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen die personenbezogenen Daten gelöscht, korrigiert, gesperrt oder eingeschränkt. Sie haben ebenfalls das Recht der Datenübermittlung Ihrer Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format. Eine unentgeltliche Auskunft über Ihre uns vorliegenden personenbezogenen Daten ist möglich. Für Fragen und Anträge auf Löschung, Korrektur oder Sperrung personenbezogener Daten sowie Erhebung, Verarbeitung und Nutzung können Sie sich an folgende Adresse wenden: conrath@femcare.de. Unsere vollständigen Datenschutzinformationen ergeben sich aus der ausführlichen Fassung unserer Datenschutzhinweise auf www.femcare.de

Stand 1. Juli 2023